Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 23. März 2019 um 16:15 Uhr

Zwei Rettungshubschrauber im Einsatz

Audi-Fahrer (18) gerät in langgezogener Kurve in den Gegenverkehr - vier Schwerverletzte!

Samstag 23. März 2019 – **Brakel** / **Höxter (wbn). Vier schwer verletzte Fahrzeuginsassen, darunter zwei Kinder und zwei Rettungshubschrauber im Einsatz!**

Ein Audi-Fahrer (18) ist in einer langgezogenen Rechtskurve nach links auf die Gegenfahrbahn geraten und frontal mit einem Skoda zusammengestoßen, der von einer 36 Jahre alten Frau gefahren worden war. Der Audi-Fahrer und sein erst vier Jahre alter „Beifahrer“ wurden schwer verletzt.

Fortsetzung von Seite 1

Die Skoda-Fahrerin und ihr elfjähriger „Beifahrer“ mussten ebenfalls mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Freitag, gegen 16:16 Uhr, kam es auf der Kreisstraße 50 zwischen Brakel und der Ortschaft Riesel zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein 18-jähriger Fahrzeugführer befuhr mit seinem Audi die Kreisstraße 50 von Riesel in Richtung Brakel. In einer langgezogenen Rechtskurve geriet er nach links auf den Gegenfahrstreifen und prallte dort frontal mit dem Skoda einer 36-jährigen Fahrzeugführerin zusammen.

Der Fahrer des Audi und sein im Fahrzeug befindlicher 4-jähriger Beifahrer wurden durch den Aufprall schwer verletzt und mit Rettungswagen in naheliegende Krankenhäuser verbracht.

Die Fahrzeugführerin des Skoda und ihr 11-jähriger Beifahrer erlitten ebenfalls schwere Verletzungen.

Beide Personen mussten mit Rettungshubschraubern in Spezialkliniken geflogen werden. Die unfallbeteiligten Fahrzeuge waren total beschädigt und mussten geborgen und abgeschleppt werden. Die Kreisstraße 50 wurde während der Unfallaufnahme komplett gesperrt. Das Säubern der verdreckten Fahrbahn übernahm die Freiwillige Feuerwehr Brakel. Der durch den Unfall entstandene Sachschaden wird auf ca. 50.000 Euro geschätzt.“